

Nationale Prozessbibliothek für einheitliche Prozesse in der öffentlichen Verwaltung

In der öffentlichen Verwaltung spielt die vernetzte und transparente Organisation von Arbeitsabläufen eine entscheidende Rolle. Grund dafür sind mitunter strikte Vorgaben, wie die EG-Dienstleistungsrichtlinie für die Verwaltungsmodernisierung auf europäischer Ebene.

Die Nationale Prozessbibliothek dient in Zukunft als Datenbank, in der Verwaltungsabläufe zentral hinterlegt und jederzeit abgerufen werden können.



Nationale Prozessbibliothek

Durch die Bindung an Vorgaben und Richtlinien steht die öffentliche Verwaltung bei der Gestaltung ihrer Geschäftsprozesse vor großen Herausforderungen. Verwaltungsabläufe sollten daher unbedingt ganzheitlich betrachtet, analysiert und optimiert werden. Als Anbieter einer professionellen BPM-Software beteiligt sich Signavio am Aufbau der Nationalen Prozessbibliothek und hilft damit der öffentlichen Verwaltung, Arbeitsaufwand zu reduzieren und Abläufe nachhaltig zu verbessern.

Der Signavio Process Editor bietet durch die Anbindung an die XProzess-Schnittstelle die Möglichkeit, modellierte Prozesse direkt in der Prozessbibliothek zu veröffentlichen, sowie die darin vorhandenen Prozesse in den eigenen Arbeitsbereich zu importieren.

Bereits seit dem 01.10.2010 läuft das Projekt unter Koordination des Institutes für Wirtschaftsinformatik der Humboldt-Universität zu Berlin und des Bundesministeriums des Inneren. Das Hasso-Plattner-Institut in Potsdam verfolgt als einer der Initiatoren in gleichem Maße das Ziel, das Wissen über Prozesse zu teilen und zu vermehren.

Die vorhandenen Daten dienen zum Vergleich mit eigenen Prozessen oder als Best Practices, von denen Bausteine einfach übernommen werden können.

Anwender profitieren auch von digitalen Bibliotheksfunktionen, denn neben den klassischen Merkmalen einer Bibliothek (Informationen archivieren, wiederaufnehmen und ergänzen) kommen auch Web-2.0-Funktionen ins Spiel: Foren, Wikis und Tutorien erleichtern künftig die Kollaboration zwischen verschiedenen Institutionen innerhalb der Verwaltung. Erstmals können Verwaltungsangestellte so auf eine ebenenübergreifende und kostenfreie Plattform für Prozesswissen zurückgreifen und erhalten entscheidende Vorteile: Kosten und Bearbeitungszeiten werden reduziert, die Prozesse werden qualitativ hochwertiger.

Sie möchten weitere Informationen über die Anbindung des Signavio Process Editor an die Nationale Prozessbibliothek erhalten? Kontaktieren Sie uns gerne unter info@signavio.com und registrieren Sie sich für die kostenlose 30-Tage-Testversion des Signavio Process Editor unter: www.signavio.com/try

Auf einen Blick

- Bereitstellung von Referenzprozessen
- Optimierung von Prozessen und Identifikation von Erfolgsfaktoren
- Upload von Signavio-Prozessen in die Bibliothek und Import von Dokumenten in den Signavio-Arbeitsbereich
- Foren, Wikis und Tutorien für eine institutionsübergreifende Kollaboration